

## Gampelen

Schulort:	Kanton 1799: Gampelen	Bern	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Distrikt 1799: reformiert	Seeland	Kanton 2015:	Bern
	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Gampelen	Gemeinde 2015:	Gampelen
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 51-53v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 846: Gampelen, [http://www.stapferenquete.ch/db/846].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Gampelen (Niedere Schule, reformiert)			

18.02.1799

ANTWORT

ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHUL IN GAMPELEN.

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Gampelen
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Dorf
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eigen
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Gampelen
I.1.d	In welchem Distrikt?	Seeland
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Bern
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Eine 1/4 Stund liegen 6 Häuser
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Entscherz und der Fanel
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Entscherz 1/4 Stund der Fanel ein gleiches
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	dato komen keine Kinder zur Schul
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	[Seite 2] Gals 1/2 Stund Tschugg 1/2 Stund Jnnß 3/4 Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Buchstabieren, lesen, Schreiben, Singen und Rechnen.

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Buchstabieren, Lesen, Schreiben Rechnen, und Singen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jm Winter von Martini bis Mitten Merz.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	wird zum Schreiben Zeit angewennt Vormittag eine Stund Nach Mitag ein gleiches
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Vormittag drey Stund Nach Mittag ein gleiches

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Vom Bürger Pfahrer denen Vorgesezten, und Endlich von Einem Landvogt
III.11.b	Wie heißt er?	[Seite 3] Gabriel Gyger
III.11.c	Wo ist er her?	Gampelen
III.11.d	Wie alt?	Jahr 45
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Vyer Kinder
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Jahr 18
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Bey seinen Eltern
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Munizibal Schreiber in der Kirchen Lesen und das Gesang führen
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	An der Zahl 54
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 32 Mädgchen 24
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Ein gleiches an kinder

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Oekonomische Verhältniße sind keine
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	wird All Jährlich von der Gemeind 4 bis 4 kr. 20 ausgetheilt
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Mittelmäßig
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Eine im Gemeinen haus
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Sorget die Gemeind und haltet sie in Ehren
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 4] a Gelt 10 lb. als von Entschertz 5 lb. b Von der Gemeind Gampelen 5 lb. c Getreide 32 1/2 Haushaltungen per Haushaltung 5 jmmi Mischelkorn d Von der Oberkeit Fronfastlich, Drey Mäas Mischelkorn, und zwey Mäas Haber. e Die Beholzung aus Oberkeitlichem Wald f Abnutzung an Liegenden Güter, von der Gemeind, Eine Moos Matten auf welcher dato 4 Schuh Waßer ligt; trägt ein Fuder Lischen. g Zu zweyen Mäßen Moosbünden
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
Unterschrift

den 18 Feber 1799. Gabriel Gyger Schulmeister.

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 51-53v  
 Briefkopf ANTWORT  
 ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHUL IN GAMPELEN.  
 Transkriptionsdatum 20.02.2012  
 Datum des Schreibens 18.02.1799  
 Faksimile 846BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1430\_fol\_51-53v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name Gyger  
 Verfasser Vorname Gabriel  
 Vom Lehrer verfasst? Nein  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>Gampelen</b>	Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Seeland	Kanton 2015	Bern
Ortskategorie		Agentschaft 1799		Amt 2000	Seeland
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Gampelen	Gemeinde 2015	Gampelen
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	571361				
Geo. Länge	207096				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Gampelen (ID: 1101)

Schultypus:  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja  
 Art der Klasseneinteilung: Pensenklasse  
 Klassenanzahl: 5  
 Unterrichtete Inhalte: Keine

#### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		32
Mädchen		24
Kinder		54
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

## Lehrpersonen

### Lehrer (ID: 1757)

Name:	Gyger	Herkunft:	Gampelen
Vorname:	Gabriel	Konfession:	reformiert
<b>Weitere Informationen</b>		Im Ort seit:	
Alter:	45	Lehrer seit:	18 Jahren
Geschlecht:	Mann	Erstberuf:	Keine Angaben
Zivilstand:	keine Angabe	Zusatzberuf:	Schreiber Vorsänger
Hat er eine Familie?	Ja		
Anzahl Kinder:	4		
Weitere Verrichtungen?	Ja		